



Eckdaten zum Einsatz der elektronischen Stimmabgabe am 9. Februar 2025

Bedingungen Kantone	Zugelassenes Elektorat Anzahl Stimmberechtigte (A)			Stimmbeteiligung zugelassenes Elektorat alle Kanäle (B)		Anteil elektronischer Stimmkanal (C)		
	Inland	Ausland	Total	Anzahl Stimmende	in %	Anzahl Stimmende	in % am zugelassenen Elektorat (A)	in % an allen eingegangenen Stimmen (B)
Basel-Stadt	25	10'154	10'179	2'459	24.16 %	1'692	16.62 %	68.81 %
St.Gallen	159'283	11'177	170'460	64'214	37.67 %	7'385	4.33 %	11.50 %
Graubünden	17'096	663	17'759	4'928	27.75 %	1'139	6.41 %	23.11 %
Thurgau	-	5'161	5'161	1'150	22.28 %	810	15.69 %	70.43 %
Total	176'404	27'155	203'559	72'751	35.74 %	11'026	5.42 %	15.16 %

Lesebeispiel: Im Kanton St. Gallen waren 159'283 im Inland wohnhafte und 11'177 im Ausland wohnhafte Stimmberechtigte und damit insgesamt 170'460 Stimmberechtigte zum Versuch mit der elektronischen Stimmabgabe zugelassen. Davon haben 64'214 an der Abstimmung teilgenommen, dies entspricht einer Stimmbeteiligung von 37.67 %. 7'385 dieser 64'214 abstimmenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger haben für die Stimmabgabe den elektronischen Kanal benutzt, dies entspricht einem Anteil von 11.50 %. Von den 170'460 zugelassenen Stimmberechtigten haben im Kanton St. Gallen 4.33 % elektronisch abgestimmt.